

Die Auswirkungen des Wasserdrucks

Wasser ist in unseren Breitengraden anscheinend selbstverständlich: Man dreht den Hydranten auf und schon steht es zum Löschen parat. Die Praxis lehrt allerdings, daß es bei der Löschwasserversorgung viele Tücken geben kann. In der zweiten Auflage ihres Handbuches

»Die Auswirkungen des Wasserdruckes« beschreiben die Autoren Silvio Faulstich, Josef Helpenstein und Erwin Jollet die Gesetzmäßigkeiten bei der Entnahme von Löschwasser aus dem Trinkwassernetz und die Auswirkungen von Druckunterschieden auf das gesamte Rohrnetz. Großes Augenmerk legen

Sie dabei auch auf das Thema Trinkwasserschutz im Feuerwehreinsatz.

Anhand von Beispielen, Skizzen und Diagrammen werden die Grenzen der Löschwasserentnahme aus der öffentlichen Sammelwasserversorgung verständlich und nachvollziehbar dargestellt und Alternativen zur öffentlichen Sammelwasserversorgung besprochen. Hierbei haben die Autoren der Löschwasserversorgung über lange Wegestrecken und dem Pendelverkehr einen großen Teil des Handbuches gewidmet. Die einzelnen Kapitel beschäftigen sich u. a. mit dem Auf- und Rückbau von Förderstrecken, Druckstößen und deren Vermeidung bzw. Verminderung und Aspekten des Pendelverkehrs; dazu gibt es zahlreiche Hinweise und Tipps sowohl für Maschinisten als auch für Führungskräfte. Neu ist ein Teil mit Messreihen zur Ermittlung und Bewertung von Druckstößen. Aus verschiedenen Versuchsreihen wurden für den Einsatz vor Ort geeignete Handlungsanweisungen abgeleitet.

Ein praxisrelevantes Handbuch sowohl für Führungskräfte und Maschinisten als auch für die Ausbildung. *Faulstich/Helpenstein/Jollet/ Die Auswirkungen des Wasserdruckes, 2. Auflage 2014, 164 Seiten, kart., 18,80 Euro, ISBN: 978-3-00-045081-5.*



Bayerisches Feuerwehrgesetz

Die 41. Ergänzungslieferung bringt das Standardwerk zum Bayerischen Feuerwehrgesetz auf den Rechtsstand vom Januar 2016. Sie enthält Aktualisierungen der Kommentierungen zu den Artikeln 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10, 11, 19, 20, 22, 24, 28 und 29. Bedeutsam sind vor allem die neuen Sätze für die Entschädigungen der Feuerwehrführungskräfte (Art. 11, Art. 20), die Hinweise zur Behandlung von Freistellungs- und Lohnfortzahlungsansprüchen bei Gleitzeitvereinbarungen (Art. 9) sowie Gerichtsentscheidungen zur Unzulässigkeit der Beteiligung von Feuerwehrdienstleistenden an den Führerscheinkosten (Art. 1) und zur Entbindung vom Feuerwehrdienst wegen Unzuverlässigkeit (Art. 6). Eingearbeitet sind weiter die neuen Feuerwehrzuwendungsrichtlinien mit einer erheblichen Anhebung der Fördersatzte (Art. 3, C/46c) und das Merkblatt des Innenministeriums für die Feuerwehrbedarfsplanung (Art. 1, C/7d). Im Anhang aktualisiert wurden außerdem die Satzung des Landesfeuerwehrverbandes Bayern e. V. (C/2a), die Feuerwehrdienstvorschrift 7 »Atemschutz« (C/6e), die Verordnung über den fachlichen Schwerpunkt feuerwehrtechnischer Dienst (C/12b), das Feuerschutzsteuergesetz (C/24a), das Bayerische Katastrophenschutzgesetz (C/28a), der Leitfaden für die Tätigkeit örtlicher Einrichtungen organisierter Erster Hilfe (Ersthelfergruppen) in Bayern (C/29c), die Allgemeinverfügung zur Inanspruchnahme von Sonderrechten durch Einsatzfahrzeuge von Ersthelfergruppen (C/38b), die Anwendungshinweise zur Ausrüstung privater Kraftfahrzeuge von Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdienst mit Sonderwarneinrichtungen und zur Inanspruchnahme von Sonderrechten im Straßenverkehr (C/38c), das Kraftfahrzeugsteuergesetz (C/39a) sowie die Sonderförderprogramme zur Ersatzbeschaffung von Hilfeleistungssätzen für die Feuerwehren (C/46d) und zur Erstbeschaffung von Wärmebildkameras für die Feuerwehren (C/46e).

Bayerisches Feuerwehrgesetz, Kommentar- und Vorschriftensammlung zu Brandschutz und technischer Hilfeleistung, begründet von Dr. Hellmut Oehler (+), MDirig. a. D., Hans Wagner, RD a. D., fortgef. von Dr. Hans Endres, Polizeipräsident a. D., Gerhard Forster, Präsident a. D., Heinz Pemler, RD a. D und Dr. Wolf-Dieter Remmele, MDirig. a. D., Grundwerk, Loseblattsammlung in zwei Ordnern, ca. 2.290 Seiten, 86 €, ISBN 978-3-415-00601-0, 41. Erg.Lfg. 2016, 300 Seiten, 58 Euro, erschienen im Richard Boorberg Verlag, München.

Arbeitsschutzmanagement in der Feuerwehr

Das Thema »Arbeitsschutzmanagement« gewinnt bei den Feuerwehren immer mehr an Bedeutung. Viele Feuerwehren verfügen allerdings weder über fachlich qualifiziertes Personal für diesen Bereich noch über die entsprechenden finanziellen Möglichkeiten, um ein externes Ingenieurbüro mit dieser Aufgabenstellung zu beauftragen. Dieses Fachbuch soll den Verantwortlichen bei Feuerwehren und Brandschutzdienststellen als Informations- und Arbeitsgrundlage dienen. Es behandelt die Grundlagen des Arbeitsschutzes und gibt eine Anleitung zur Erstellung eines Arbeitsschutzmanagement-Handbuchs. Hinweise und Muster zur Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen sowie Betriebs- und Verfahrensanweisungen runden den Inhalt ab.

Ltd Branddirektor Uwe Zimmermann ist Leiter der Stabsstelle Projektmanagement der Feuerwehr Duisburg; Branddir. Oliver Tittmann ist Leiter der Feuerwehr Duisburg. *Zimmermann/Tittmann/ Arbeitsschutzmanagement in der Feuerwehr, 1. Auflage 2016, 432 Seiten, kart., 45 Euro, ISBN: 978-3-17-028390-9.*

